

Museums- und Betriebskonzept Braucht es das?

Informationsveranstaltung MUSE.TG im Schulmuseum Amriswil

17. April 2024

Dr. Hannes Geisser | museumserfahrung.ch | Frauenfeld

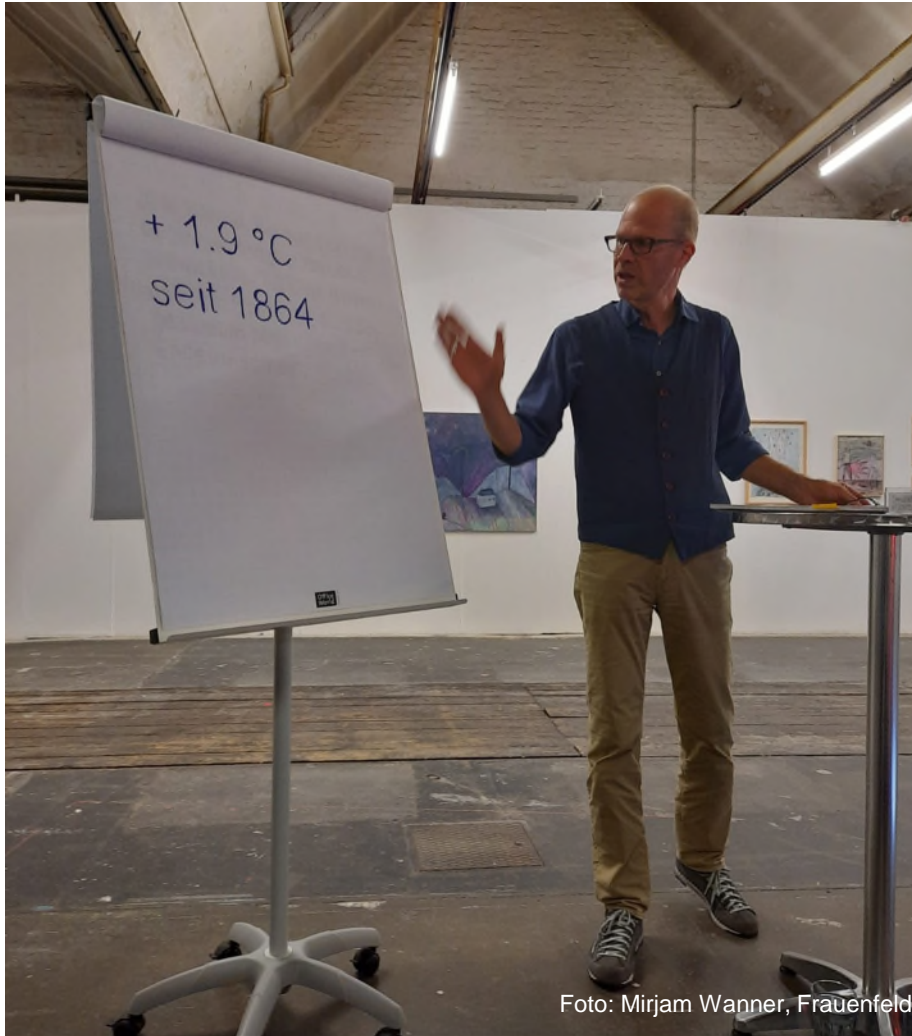


Foto: Mirjam Wanner, Frauenfeld

*** 1966**

**Biologiestudium und Promotion
Universität Zürich**

30 Jahre Museumstätigkeit u.a.:

- **wissenschaftlicher Assistent
Naturmuseum St. Gallen**
- **Leiter Naturmuseum Thurgau**
- **Vorstandsmitglied Verbände
VMS und musnatcoll.ch**
- **Kursdozent ICOM**
- **Jurymitglied bei Wettbewerben**
- **Experte bei Museumsprojekten**
- **seit 2022 museumserfahrung.ch**



Foto: Jürg Zimmermann, Zürich

Inhalt und Ziel des Inputreferats

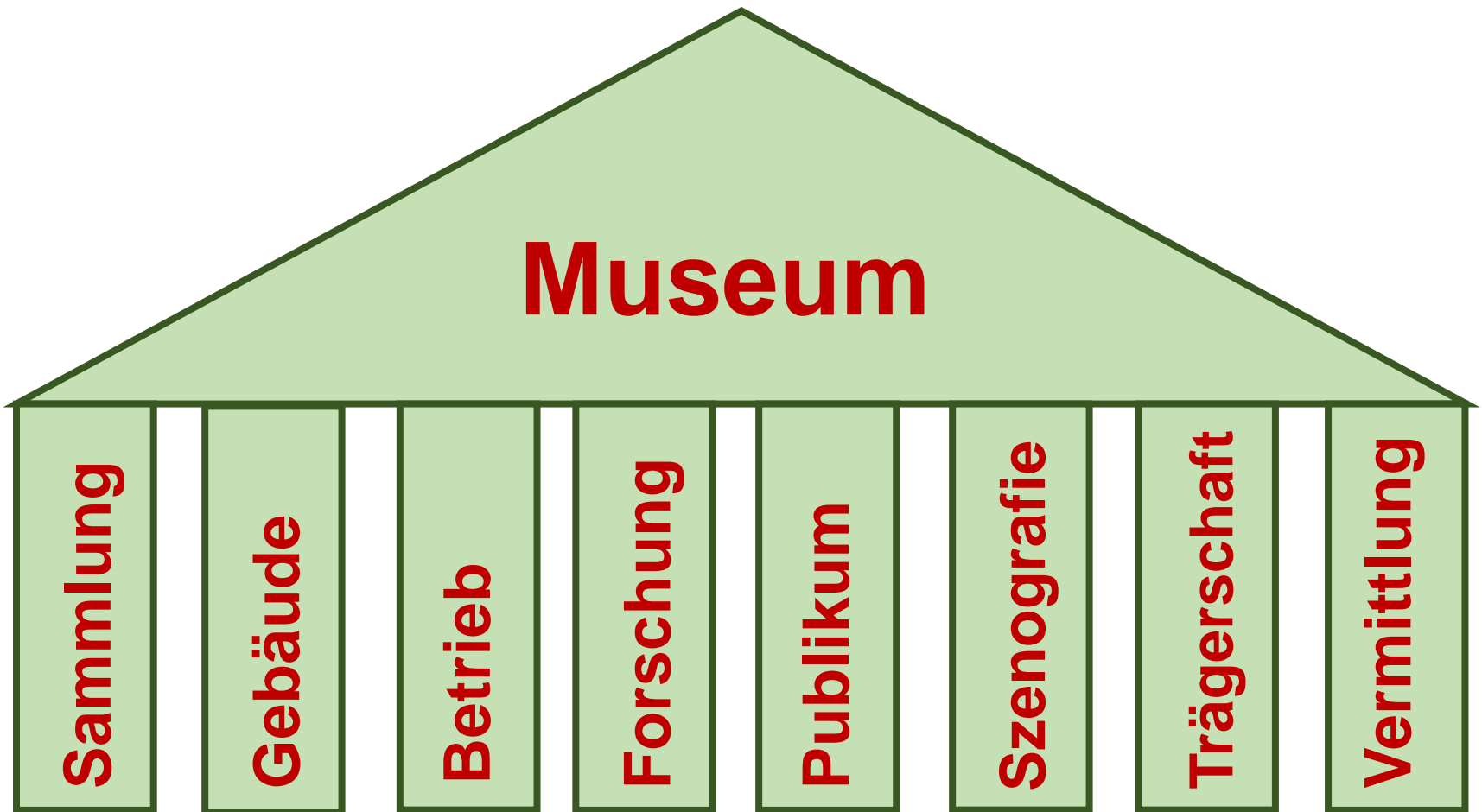
1. **Bedeutung eines Museums- und Betriebskonzeptes darlegen**
2. **Kernfragen eines Museums- und Betriebskonzeptes skizzieren**

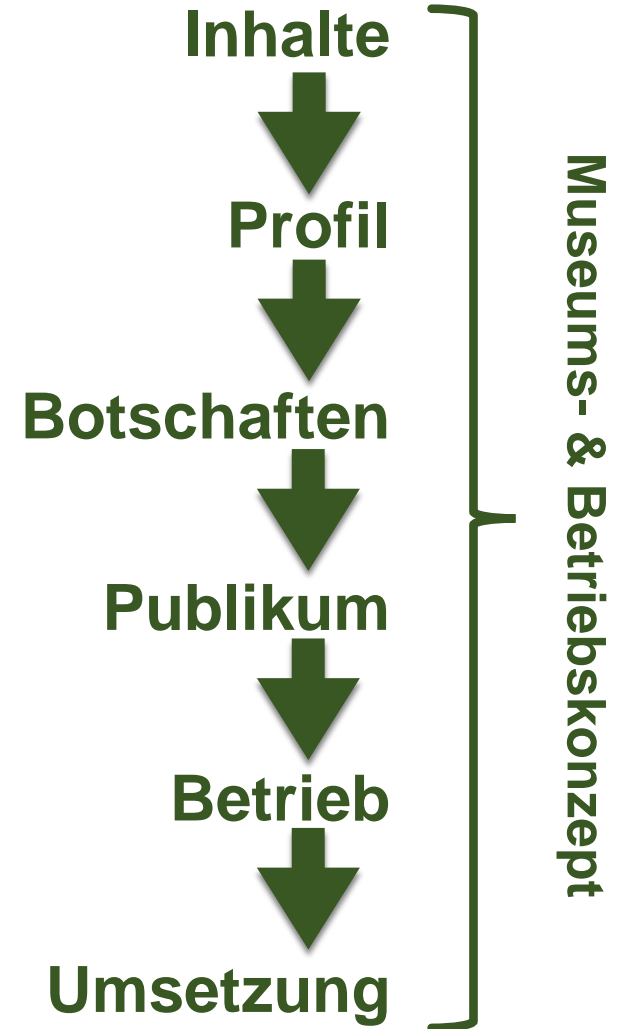
ICOM

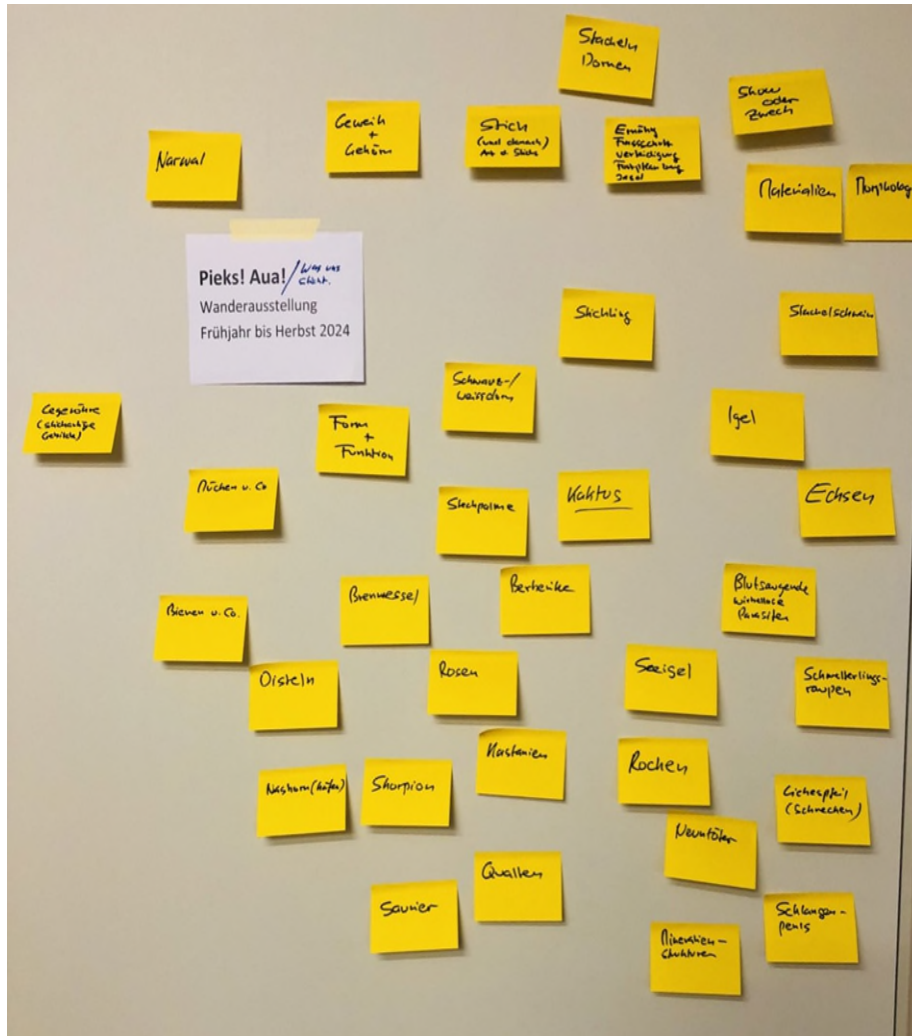
international
council
of museums

“Ein Museum ist eine nicht gewinnorientierte, dauerhafte Institution im Dienst der Gesellschaft, die materielles und immaterielles Erbe erforscht, sammelt, bewahrt, interpretiert und ausstellt. Öffentlich zugänglich, barrierefrei und inklusiv, fördern Museen Vielfalt und Nachhaltigkeit. Sie handeln und kommunizieren nach ethischen Grundsätzen, professionell und unter Beteiligung von Gemeinschaften. Museen bieten vielfältige Erlebnisse zur Bildung, zum Vergnügen, zur Reflexion und zum Wissensaustausch.” | ICOM, 2022

Die Säulen eines Museums







Museums- und Betriebskonzept

- Rechtliche Grundlage(n)
- Trägerschaft
- Räumlichkeiten
- Sammlung
- Themen & Inhalte
- Alleinstellungsmerkmal(e)
- Vermittlung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Budget & Controlling
- Personal
- Planung
-

Organisation & Führung



Wie gross ist unsere Sammlung und wie gut ist ihr Zustand?

Welche unserer Sammlungsobjekte sind einzigartig?

Wieso soll unser Museum ein Besuch wert sein?

Ist unser Museum wichtig?

Falls ja, für wen?



Warum braucht die Bevölkerung unser Museum?

Wie lautet unser Kernauftrag?

Welchen gesellschaftlichen Beitrag wollen wir leisten?

Was macht uns einzigartig?

Was wollen wir besser machen als die anderen?



Welche 3 Botschaften nehmen unsere Besuchenden mit nach Hause?

Sind diese 3 Botschaften spannend, unterhaltend, im Alltag nützlich, hilfreich?

Aus welchen 3 Gründen soll man unser Museum besuchen?

Welche 3 Erlebnisse gibt es nur in unserem Museum und sonst (fast) nirgendwo?



Wer soll unser Publikum sein und wie erreichen wir es?

Haben unsere Themen einen Bezug zur Alltagswelt unserer Besuchenden?

Was wollen wir bei unserem Publikum bewirken?

Wie weit würde ich reisen, um eine Institution wie die unsrige zu besuchen?



Wie viel Personal steht für unseren Museumsbetrieb zur Verfügung?

Sind die Verantwortlichkeiten von jeder/m klar definiert?

Haben alle eine/n Stellvertreter/in?

Wie ist sichergestellt, dass Alle stets über Alles informiert sind?

Wie geben wir unser Wissen an unsere Nachfolger weiter?



Wie wollen wir unsere Inhalte vermitteln?

Inhalt oder Event – was kommt bei uns zuerst?

Wie wichtig sind uns digitale Angebote?

Wie wichtig sind und Publikumsteilhabe und Inklusion?



Literaturempfehlung

Leitbild und Museumskonzept Erarbeitung und Verwendung

© Verband Museen Schweiz VMS,
2021

ISBN: 978-3-906007-56-4

Leitfaden zur Erstellung eines Museumskonzepts

© Deutscher Museumsbund, 2011

ISBN 978-3-9811983-7-9



„Wer glaubt, dass Unternehmensberater Unternehmen beraten können, der glaubt auch, dass Zitronenfalter Zitronen falten.“

Robert Gries, Autor und Kabarettist



**Herzlichen Dank
für die Einladung
und fürs Zuhören!**

Bilder: sofern nicht anders vermerkt © Naturmuseum Thurgau